









Geburtstage.

- 1590. Der niederländische Maler Anthonis van Dyd geboren.
1683. Der Kabinett- und Hofbibliothekar Hermann Brandt,
1771. Der Schriftsteller Friedrich Schlegel in Halle, geboren.
1789. Der Dichter Ernst Schulze („Die begabteste Hofe“) geboren.
1797. Kaiser Wilhelm I. geboren.
1848. Feierliche Beisetzung der Märtyrergestalten in Berlin.
1867. Geheimvertrag Napoleons III. mit Sardinien, zweites Abkommen von Turin.
1906. Der Literaturhistoriker Eduard Claeßgen geboren.

Tagespruch: Dich, was du nicht über Schaden klagst, Sieh, was du sagst und wo du's sagst. W. G. K. z.

Halle'sche Nachrichten.

Entomologische Gesellschaft zu Halle a. S. In der letzten Sitzung gab Herr Hüge durch einen Vortrag über die Schmetterlingsarten ein Einblick in ein von verhältnismäßig wenigen Spezialexperten behauptetes, aber ebenso wissenschaftlich reicher als praktisch wichtiges Arbeitsfeld.
Schwerer Unglücksfall beim Bau eines englischen Kriegsschiffs. Als Sonnabend die beim Bau des neuen Schlachtschiffs „Bannard“ in Harlow in England beschäftigten Arbeiter von Arbeit zurückkehrten, sah die große Baustelle überfüllt, brach diese ein. Von den herabfallenden Arbeitern wurden drei getötet und 40 verwundet.

eigene Methode handelt, mit der das Institut dauernd glückliche Erfolge erzielt. Eine einfache und natürliche Methode besteht, das Selbst bei starken Entzündungen schon nach einigen Unterrichtsstunden wesentliche Erfolge zu bemerken sind.
Halle'sches Kunstleben. Aus dem Bureau des Herrn Theaters wird uns geschrieben: Sonntag nachmittag 4 Uhr bei kleinen Preisen (30, 60, 90 Pf.) „Doktor Klaus“, abends letzte Vorstellung des Schwanen „Das ist der Gipfel“.
Bemerktes. Zum Streik der Post- und Telegraphenbeamten in Frankreich wird noch weiter aus Paris gemeldet: Die ausländischen Postbeamten werden, jeder einzeln, durch Briefe aufgefordert werden, den Dienst Montag früh bei Strafe der Entlassung wieder aufzunehmen.

Bemerktes.

Zurückgebliebene Freude am Juppelins Anstalt. In München lief kurz vor Sonnabend mittags das Gerücht um, Graf Juppelins komme im nächsten Monat nach München. Das Gerücht verbreitete sich auch in den Schulen, worauf viele Klassen mit den Schülern nach Eberstadt gingen, um dort Juppelins Anstalt zu erwarten.
Die Eisenbahnlinie von Witten nach Berlin. Der Bau von Witten nach Berlin ist nun immer noch im Gange. Die Eisenbahnverwaltung hat die Arbeiten beschleunigt, so daß die Eisenbahnlinie bis zum nächsten Herbst fertig sein wird.

dingungen, unter denen man in diesem Regierungsjahres ein Buch schreiben kann, werden der „Zuf.“ aus Petersburg folgendermaßen geschickt: Ein Herr, der so unglücklich war, in dem höchsten Grade des Elends zu leben, beschloß, ein Buch zu schreiben, das er folgendermaßen launisch schickte: Er tritt in den Laden: „Geben Sie mir bitte dies und dies Buch.“ — „Geben Sie auch eine Erlaubnis vom Richter über die Verhaftung.“ — „Nein, wasu denn?“ — „Eine Erlaubnis wird kein Buch verkauft.“ — „Aber erlauben Sie.“ — „Richters Erlaubnis wird nicht benötigt, ohne Erlaubnis gibt es nichts.“ — Der Käufer geht nun auf die Jagd nach der Erlaubnis.
Die japanische Schulen. In einem Artikel der „Nippon Bopolar“ wird von einem Besuche erzählt, den ein Forschungsreisender den japanischen Elementarschulen abgab. Die Schulen waren in eine Mädchen- und eine Jungen-Schule geteilt. Die Mädchen-Schulen haben gerade Schulbücher. Man hat eine kleine Pause gemacht, um die chinesische Sprache, das wichtigste Schreibmaterial, zu schreiben. Eines der Mädchen geht mit einem kleinen Wasserbehälter von einer Fontäne zum anderen; jede Schülerin trinkt kleine Mengen Wasser in das Wasser, läßt die Wassertröpfchen auf einen kleinen Behälter fallen und beginnt dann mit leichten und kurzen Bewegungen die Farbe zu schreiben.
Der heilige Bureaucratismus. Die russische Regierung hat in kürzester eine offizielle Buchhandlung eingerichtet. Die „Leichten Be-

Die kaufmännische Lehre beginnt auch in diesem Frühjahre wieder zahlreiche junge Leute. Hoffentlich prüfen ihre Eltern und Berater sorgfältig, ob die gewöhnliche Lehrstelle auch wirklich eine planmäßige Ausbildung zum Berufsmann verleiht.
Der Verein für Gesundheitsreform. Der Verein für Gesundheitsreform hat am 18. Dezember 1908 wegen Verletzung des Generalsekretärs Mitglied vom Reichsverbande gegen die Sozialdemokratie zu 600 Mark Geldstrafe, im Unvermögensfalle zu 60 Tagen Gefängnis und zur Zahlung der Kosten des Verfahrens verurteilt worden.
Ein Verfall für Sprachlehre. In Halle in der nächsten Zeit von der bekannten Sprachlehre Ph. B. S. abgehalten werden. Für vollen Erfolg soll, wo ein solcher überhaupt noch möglich ist, bei Erwachsenen und Kindern von der Direktion garantiert werden.

Verfall für Sprachlehre. In Halle in der nächsten Zeit von der bekannten Sprachlehre Ph. B. S. abgehalten werden. Für vollen Erfolg soll, wo ein solcher überhaupt noch möglich ist, bei Erwachsenen und Kindern von der Direktion garantiert werden.
Der heilige Bureaucratismus. Die russische Regierung hat in kürzester eine offizielle Buchhandlung eingerichtet. Die „Leichten Be-

Der heilige Bureaucratismus. Die russische Regierung hat in kürzester eine offizielle Buchhandlung eingerichtet. Die „Leichten Be-

Verlobte sind höchlichst zur zwanglosen Besichtigung unserer ständigen Ausstellung fertig eingerichteter Wohnräume eingeladen. Kostenanschläge und Vorbesprechungen bereitwillig.

Ciebr. Bethmann Kunstmöbelfabrik Atelier für künstlerische Ausgestaltung der Innenräume. Vornehme aparte Arrangements. 70 Musterzimmer. Dekorationen nach eigenen Entwürfen. Grosse Steinstrasse 79. Halle a. S., Grosse Steinstrasse 79.



Main table containing stock market data, organized into columns for various sectors like 'Deutsche Eisenbahn', 'Banken', 'Industrie', etc. Includes company names, share prices, and market indicators.

Vertical text on the right side of the page, likely containing news, market commentary, or advertisements.